

# Hallo aus Berlin mitte

**Beitrag von „NeXTAPP“ vom 5. Januar 2016, 15:20**

Hallo,

ich bin eigentlich ein alter (MAC/NeXT)Hase, habe das Thema Hackintosh jedoch nie so wirklich betrachtet und möchte mich nun damit beschäftigen.

Meine erste Frage wäre:

Wo bringe ich folgende drei Themen am besten im Forum unter?

- Ich kaufe neu (bis auf, möglichst, die Graka), welches ist das optimale zu installierende System 2016?
- Ich habe gerade eine NVIDIA Quadro K2200 (Grafikkarte) bestellt, die ist schon auf dem Weg zu mir. Ist das oke, soll/muss ich eine andere Karte nehmen um den Hackintosh optimal zu unterstützen.
- Es soll eine Grafik-Workstation werden, mit 5K Monitor. Lightroom und Photoshop sind die wichtigsten Anwendungen. Geht das überhaupt, bzw. hat das schon jemand?

## **Zu mir und den Äpfeln.**

Jetzt, wo ich das gerade schreibe, fällt mir ein ich hatte mal einen Hackintosh und zwar zu Zeiten als man diese noch garnicht so nannte. Ich hatte einen Atari ST und den konnte man (mit Hilfe von Apple ROMs) als MAC booten. Damit habe ich sogar relativ viel gearbeitet.

Als nächstes kamen dann die NeXT Computer von Steve. Die Grundlage für das heutige OSX. Ich muss noch welche in der Garage stehen haben. Mit denen habe ich mich viele Jahre beschäftigt.

Später habe ich wieder Äpfel gekauft, seit dem nur noch Not-Bücher. Ich benutze auch jetzt ein MacBook Pro Early 2013.

Das ist die letzte Generation die noch nicht 4K/5K Bildschirme unterstützt. Andererseits ist er, für alle meine anderen Arbeiten, durchaus perfekt.

Ein neues kostet rund 3000€, das ist viel. Also dachte ich mir, baue ich eine Windows Grafik-Workstation. Daher hatte ich auch diese Grafikkarte schon bestellt. Auf halbem Wege

fand ich nun euch und will es doch lieber mit einem Hackintosh probieren. Ich brauche allerdings eine stabile, praktikable Lösung. Die Rechner sind mehr zu einem Werkzeug geworden, "früher", war das alles ein bisschen selbstzweck, als "freak".

Ich freue mich schon auf Eure meinungen und hoffe andere haben ähnliche projekte am laufen, oder schon verwirklicht.

Gruß  
Willy

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 5. Januar 2016, 15:22**

Herzlich Willkommen im Forum!



---

### **Beitrag von „NeXTAPP“ vom 5. Januar 2016, 15:25**

Danke



für den Gruß...

---

### **Beitrag von „kuckkuck“ vom 5. Januar 2016, 15:35**

1. Es gibt kein optimal zu installierendes system 2016, du kannst alles installieren was du willst 😊 Es kommt aber manchmal etwas auf die Hardware an, El Capitan kann manchmal mit bestimmter hardware rumzicken, aber Yosemite ist optimal kompatibel
2. Mit dieser speziellen Grafikkarte kenn ich mich nicht so aus, jedoch hilft hier häufig schnelles

googlen. Wie es aussieht haben Leute von Tonyosx sie zum laufen gebracht. OOB läuft sie meines Wissens nicht.

Von der Tomaten Website: Ich hoffe du kannst englisch 😊

Spoiler anzeigen

3.Ein 5k sollte meines Wissens nach möglich sein, du brauchst nur eine starke Grafikkarte dazu. Deinem Nutzungsprofil zufolge passt eine Nvidia Grafikkarte hier perfekt. Es würde sich ein starker Prozessor wie der i7-4790k eignen

Auch von mir



MFG Kuck

---

## Beitrag von „Adnarel“ vom 5. Januar 2016, 16:28

Willkommen!

Das optimale System gibt es nicht... aber einiges, das gut läuft.

[Am Mittwoch 20.1. ist Hackintosh Treffen in Berlin!](#)

---

## Beitrag von „NeXTAPP“ vom 5. Januar 2016, 16:43

[Zitat von Adnarel](#)

Willkommen!

Das optimale System gibt es nicht... aber einiges, das gut läuft.

[Am Mittwoch 20.1. ist Hackintosh Treffen in Berlin!](https://www.hackintosh-forum.de/index.php/Thread/25268-der-n%C3%A4chste-Nagel-mit-Kopf-2-Berliner-Hackintosh-Stammtisch/?postID=205229#post205229)

Stammtisch ist notiert, wo findet der statt?

Optimal wäre ein System das möglichst OOB rennt.

Ich habe schon gelesen, daß einige Mutterbretter sich besser eigenen als andere, das man ein andere BIOS aufspielen muss und so weiter. Es ist schön, wenn man es mit der meisten Hardware hinbekommt, da ich jedoch neu kaufe, warum nicht gleich das "passendste"? Mit meiner Graka liege ich wohl nicht ganz optimal. Es ist halt eine die 5K kann und von adobe empfohlen wird (für windows wohl). Daher habe ich sie gewählt. Spiele etc sind zweitrangig, es geht um ein "gutes bild" für Lightroom und Photoshop und natürlich einen Rechner der schnell ist und nicht ruckelt.

w

---

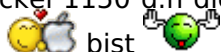
### Beitrag von „Adnarel“ vom 5. Januar 2016, 17:01

Gigabyte Boards funktionieren derzeit recht zuverlässig.  
(Mit Backup Bios, insbesondere interessant, wenn der Bootloader in das Bios soll (Ozmosis))

---

### Beitrag von „kuckkuck“ vom 5. Januar 2016, 17:46

Ein Klassiker ist hier das Gigabyte GA-Z97-D3H welches sehr gute Unterstützung bekommt. Sockel 1150 d.h die meisten Intels wie ein i7-4790k sollten passen. Ist ja schön das du wieder



bist

## Beitrag von „crusadegt“ vom 5. Januar 2016, 18:11

Hallo und herzlich willkommen

---

## Beitrag von „al6042“ vom 6. Januar 2016, 20:48

Und auch von mir ein herzliches Willkommen... 😊

Mit einem Gigabyte Board der Z97er Serie bist du bestimmt gut bedient.

Grafikkarten sind da so eine Sache, da die aktuellen NVidia-Teile mit Maxwell-Chip nur mit dem Nvidia-Webdriver funktionieren, während ältere Kepler-Chips meist besser mit den OS X-eigenen Treibern laufen.

Bei AMD-Karten sollte man sich ein wenig an Threads hier orientieren, da hier auch nicht alle einfach so arbeiten.

---

## Beitrag von „MacGrummel“ vom 6. Januar 2016, 23:10

Ich denke, Deine NVIDIAQuadro wird schon laufen, hat ja den von OS X voll unterstützten Kepler-Chipsatz. Auch wenn ich bei der nicht so ganz sehe, wo da der Profi-Teil liegt, mit den offiziellen

3840x2160 @ 60 Hz.. Gut, 30-bit Farbe, nur ein Slot.

Für das Mutterbrett: Ich komme ganz gut mit der M-Größe klar. Dank Deiner schmalen Karte könntest Du da auch noch Mac-Like gut ne Fire-Wire, ne WLAN- und ne Netzwerkkarte rein bekommen. Ich steh ja auf das kleine Powermac G3/G4 Gehäuse, da passen die gut rein. Wer mehrere Zusatz-Karten an Bord haben möchte, braucht dann auch ein [etwas besser ausgestattetes Board](#), oder auf Mac-Hardware und -Zukunft ausgerichtet vielleicht doch noch größer und mit Thunderbolt-Anschluss, wie [@apfelnicos Z97X-UD7 TH](#) mit Ozmosis-BIOS. Da braucht man dann allerdings ein meist hässliches deutlich größeres Gehäuse. Oder viel Geduld und handwerkliches Geschick zum Umbau eines alten G5-Gehäuses..

---

**Beitrag von „Dr.Stein“ vom 7. Januar 2016, 00:35**

[@NeXTAPP](#) Steht alles in dem Stammtisch Theard